

# Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

**Produktname:** X6122B1

**Produktart(en):** PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

PT08 - Holzschutzmittel

**Zulassungsnummer:** BE2019-0012

**R4BP 3-Referenznummer:** BE-0018208-0000

## Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	3
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	3
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	4
4. Zugelassene Verwendung(en)	4
5. Anweisungen für die Verwendung	15
5.1. Anwendungsbestimmungen	15
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	15
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	15
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	15
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	15
6. Sonstige Informationen	16

## Administrative Informationen

### 1.1. Handelsnamen des Produkts

X6122B1
Madurox Bi-Activ I

### 1.2. Zulassungsinhaber

<b>Name und Anschrift des Zulassungsinhabers</b>	Name	PPG AC - France SA
	Anschrift	1 rue de l'Union Immeuble Union Square, CS10055 92565 Rueil-Malmaison Frankreich
<b>Zulassungsnummer</b>	BE2019-0012	
<b>R4BP 3-Referenznummer</b>	BE-0018208-0000	
<b>Datum der Zulassung</b>	08/04/2019	
<b>Ablauf der Zulassung</b>	07/04/2024	

### 1.3. Hersteller der Biozidprodukte

<b>Name des Herstellers</b>	PPG AC - France SA, Dyrup S.A.S.
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Immeuble Union Square, 1 rue de l'Union 92565 Rueil-Malmaison Frankreich
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	ZI Montpaisir, 25 rue Jean le Rond d'Alembert 81000 Albi Frankreich
	ZI de Ruitz, BP 83 62620 Ruitz Frankreich
	Dyrup A/S, Gladsaxevej 300 2860 SØBORG Dänemark
	PPG Deco Polska Sp. z o.o., ul. Kwizdyńska 8 51-416 Wrocław Polen
	Berkem Developpement SAS, Marais Ouest 24680 Gardonne Frankreich
	PPG Trilak Kft., 4 Grassalkovich ut. 1238 Budapest Ungarn
	PPG Romania, 33 Catanoaia street, sector 3 032903 Bucharest Rumänien

#### 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

<b>Wirkstoff</b>	1283 - (RS)- $\alpha$ -Cyan-3phenoxybenzyl-(1RS)-cis,trans-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat (Cypermethrin)
<b>Name des Herstellers</b>	Arysta LifeScience Benelux SPRL
<b>Anschrift des Herstellers</b>	rue de Renory 26/1 4102 Ougrée Belgien
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Mitchell Cotts Chemicals, Steanard Lane, Mirfield, WF14 8QB, West Yorkshire, Vereinigtes Königreich
	Gharda Ltd; D, ½, MIDC, LOTE PARSHURAM TAL. KHED DIST. RATNAGIRI 415 722, MAHARASHTRA Indien
<b>Wirkstoff</b>	48 - 1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
<b>Name des Herstellers</b>	Janssen Pharmaceutica NV
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Turnhoutseweg 30 2340 Beerse Belgien
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Dongsha ChemZone, Zhangjiagang 215600 Jiangsu China

<b>Wirkstoff</b>	51 - Tebuconazol
<b>Name des Herstellers</b>	Lanxess Deutschland GmbH
<b>Anschrift des Herstellers</b>	- 51369 Leverkusen Deutschland
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Bayer CropScience Corp. P.O. Box 4913 64120-001 Kansas City Vereinigte Staaten
<b>Wirkstoff</b>	39 - 3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)
<b>Name des Herstellers</b>	Troy Chemical Company BV
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Uiverlaan 12e 3145 XN Maassluis Niederlande
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	One Avenue L 07105 Newark Vereinigte Staaten

## 2. Produktzusammensetzung und -formulierung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
(RS)- $\alpha$ -Cyan-3phenoxybenzyl-(1RS)-cis,trans-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarbonylat (Cypermethrin)		Wirkstoffe	52315-07-8	257-842-9	0,08
1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)		Wirkstoffe	60207-90-1	262-104-4	0,16
Tebuconazol	1-(4-chlorophenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol	Wirkstoffe	107534-96-3	403-640-2	0,05
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat (IPBC)		Wirkstoffe	55406-53-6	259-627-5	0,05
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, < 2 % Aromaten		nicht wirksamer Stoff		918-481-9	97,15

### 2.2. Art der Formulierung

### 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

#### Gefahrenhinweise

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
Sehr giftig für Wasserorganismen.  
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
Enthält Propiconazol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### Sicherheitshinweise

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
BEI VERSCHLUCKEN:Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Unter Verschluss aufbewahren.  
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
Verschüttete Mengen aufnehmen.  
Inhalt gemäß den regionalen / nationalen Vorschriften zuführen.  
Behälter gemäß den regionalen / nationalen Vorschriften zuführen.  
Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.

### 4. Zugelassene Verwendung(en)

#### 4.1 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 1 - Vorbeugende Behandlung von Holz der Nutzungsklassen 1 bis 3.1 Berufsmäßige Verwender

#### Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

#### Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Vorbeugende Behandlung von Holz der Nutzungsklassen 1bis 3.1

#### Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes:  
Trivialname: Holzzeretzende (Braunfäulepilze und Weissfäulepilze)  
Entwicklungsstadium: -

wissenschaftlicher Name: Hylotrupes bajulus L.  
 Trivialname: House longhorn beetle  
 Entwicklungsstadium: -

wissenschaftlicher Name: Anobium punctatum De Geer  
 Trivialname: Common furniture beetle  
 Entwicklungsstadium: -

wissenschaftlicher Name: Lyctus brunneus  
 Trivialname: Powder post beetles  
 Entwicklungsstadium: -

wissenschaftlicher Name: Reticulitermes sp.  
 Trivialname: Termites  
 Entwicklungsstadium: -

**Anwendungsbereich**

Innen-  
 Außenbereiche

Vorbeugende Behandlung von Holz der Nutzungsklassen 1 bis 3.1, Weich- und Hartholz

**Anwendungsmethode(n)**

oberflächlicher Auftrag  
 Detaillierte Beschreibung:

Oberflächlicher Auftrag / Pinsel-/Roller-/Pad-Behandlung

Oberflächlicher Auftrag / Sprühbehandlung

**Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit**

Aufwandmenge: 200 g Produkt / m<sup>2</sup>  
 Verdünnung (%): -  
 Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:  
 -

**Anwenderkategorie(n)**

berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial**

Dose/Blech, Metall: , 0,75, 1, 2,5, 5 L  
 Schaft / Metall: 25, 30, 55, 200 L  
 IBC (Intermediate Bulk Container, dt. Zwischenschüttgutbehälter), Kunststoff: HDPE, 1000 L  
 Die 30-Liter-Dose ist innen mit einem Epoxyphenol-Lack beschichtet.  
 Weißblechdose bis zu 200 l und HDPE 1000 l IBC für berufsmäßige Verwender. Wird mit einer Kappe hermetisch verschlossen.

**4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

#### 4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für die vorbeugende Anwendung auf Holz der Gebrauchsklasse 3.1 ist eine Deckschicht aufzubringen.

#### 4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Nur für berufsmäßige Verwender:

Bei Pinselauftrag: während der Auftragung chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und beschichteten Schutzanzug (Typ 6) tragen.

Beim Sprühen: während der Auftragung chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und undurchlässigen Schutzanzug (Typ 4) und während der Reinigung Handschuhe sowie beschichteten Schutzanzug (Typ 6) tragen.

Bei Holzbehandlung im Freien nur durch Bürsten auftragen. Beim Bürsten vor Ort sollte eine geeignete Kunststoffolie auf den Boden gelegt werden, um Emissionen in die Bodenabteilung zu vermeiden.

Behandeln oder verwenden Sie kein Holz, das in der Nähe von Wasser oder Bächen gelagert wurde, auch wenn das Holz durch einen Decklack geschützt ist.

#### 4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

#### 4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

#### 4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

### 4.2 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 2 - Vorbeugende Behandlung von Holz der Nutzungsklassen 1 bis 3.1. Nicht-berufsmäßige Verwender

Art des Produkts

PT08 - Holzschutzmittel

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

Vorbeugende Behandlung von Holz der Nutzungsklassen 1bis 3.1



**Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)**

wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes:  
Trivialname: Holzzersetzende / Braunfäulepilze und Weissfäulepilze  
Entwicklungsstadium: -

wissenschaftlicher Name: Hylotrupes bajulus L.  
Trivialname: House longhorn beetle  
Entwicklungsstadium: -

wissenschaftlicher Name: Anobium punctatum De Geer  
Trivialname: Common furniture beetle  
Entwicklungsstadium: -

wissenschaftlicher Name: Lyctus brunneus  
Trivialname: Powder post beetles  
Entwicklungsstadium: -

wissenschaftlicher Name: Reticulitermes sp.  
Trivialname: Termites  
Entwicklungsstadium: -

**Anwendungsbereich**

Innen-

Außenbereiche

Vorbeugende Behandlung von Holz der Nutzungsklassen 1 bis 3.1, Weich- und Hartholz

**Anwendungsmethode(n)**

oberflächlicher Auftrag  
Detaillierte Beschreibung:

Oberflächlicher Auftrag / Pinsel-/Roller-/Pad-Behandlung

Oberflächlicher Auftrag / Sprühbehandlung

**Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit**

Aufwandmenge: 200 g Produkt / m<sup>2</sup>  
Verdünnung (%): -  
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:  
-

**Anwenderkategorie(n)**

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

**Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial**

Dose/Blech, Metall: , 0,75, 1, 2,5, 5, 25, 30 L  
Die 30-Liter-Dose ist innen mit einem Epoxyphenol-Lack beschichtet.  
Verpackungen für nicht-berufsmäßige Verwender werden mit einer Kappe hermetisch verschlossen und mit einem kindersicheren Verschluss und einem tastbaren Gefahrenhinweis versehen.

**4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

#### 4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für die vorbeugende Anwendung auf Holz der Gebrauchsklasse 3.1 ist eine Deckschicht aufzubringen.

#### 4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- Bei Holzbehandlung im Freien nur durch Bürsten auftragen. Beim Bürsten vor Ort sollte eine geeignete Kunststoffolie auf den Boden gelegt werden, um Emissionen in die Bodenabteilung zu vermeiden.  
- Behandeln oder verwenden Sie kein Holz, das in der Nähe von Wasser oder Bächen gelagert wurde, auch wenn das Holz durch einen Decklack geschützt ist.

#### 4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

#### 4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

#### 4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

#### 4.3 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 3 - Kurative Behandlung von Gebrauchsholz Berufsmäßige Verwender

**Art des Produkts**

PT08 - Holzschutzmittel

**Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung**

Kurative Behandlung von Gebrauchsholz

**Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)**

wissenschaftlicher Name: Hylotrupes bajulus L.  
Trivialname: House longhorn beetle  
Entwicklungsstadium: -

wissenschaftlicher Name: Anobium punctatum De Geer  
Trivialname: Common furniture beetle

Entwicklungsstadium: -  
wissenschaftlicher Name: Lyctus brunneus  
Trivialname: Powder post beetles  
Entwicklungsstadium: -  
wissenschaftlicher Name: Reticulitermes sp.  
Trivialname: Termites  
Entwicklungsstadium: -

**Anwendungsbereich**

Innen-  
Außenbereiche  
Kurative Behandlung von Gebrauchsholz (Holz, weder Witterung noch Auslaugung ausgesetzt) Weich- und Hartholz

**Anwendungsmethode(n)**

oberflächlicher Auftrag  
Detaillierte Beschreibung:  
Oberflächlicher Auftrag / Pinsel-/Roller-/Pad-Behandlung  
Oberflächlicher Auftrag / Sprühbehandlung  
Injektion (kombiniert mit dem oberflächlichen Auftrag)

**Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit**

Aufwandmenge: 300 g Produkt / m<sup>2</sup> Holz  
Verdünnung (%): -  
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:  
Das Produkt ist gebrauchsfertig.  
Für die Behandlung mit oberflächlichem Auftrag beträgt die Aufwandmenge:  
- 300 g Produkt / m<sup>2</sup> Holz  
Wenn die Anwendung als Injektion vorgenommen wird (kombiniert mit oberflächlichem Auftrag und ausschließlich durch berufsmäßige Verwender), beträgt die Aufwandmenge:  
180 ml Produkt / m<sup>2</sup> Holz (entspricht 145 g Produkt / m<sup>2</sup> Holz) (+ 300 g Produkt / m<sup>2</sup> Holz)

**Anwenderkategorie(n)**

berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial**

Dose/Blech, Metall: , 0,75, 1, 2,5, 5 L  
Schaft / Metall: 25, 30, 55, 200 L  
IBC (Intermediate Bulk Container, dt. Zwischenschüttgutbehälter), Kunststoff: HDPE, 1000 l  
Die 30-Liter-Weißblechdose ist innen mit einem Epoxyphenol-Lack beschichtet.  
Wird mit einer Kappe hermetisch verschlossen.



#### 4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

- Kurative Behandlungen, die durch Injektion vorgenommen werden, sind stets mit kurativen Behandlungen zu kombinieren, die oberflächlich aufgebracht werden.
- Nur für die Behandlung von Holz verwenden, das weder Witterung noch Auslaugung ausgesetzt ist.

#### 4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- **Nur für berufsmäßige Verwender:** Bei Pinselauftrag: während der Auftragung chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und beschichteten Schutzanzug (Typ 6) tragen.
- **Nur für berufsmäßige Verwender:** Beim Sprühen: während der Auftragung chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und undurchlässigen Schutzanzug (Typ 4) und während der Reinigung Handschuhe sowie beschichteten Schutzanzug (Typ 6) tragen.
- **Nur für berufsmäßige Verwender:** Bei Injektion kombiniert mit Pinselauftrag: chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und beschichteten Schutzanzug (Kategorie IV Typ 6) während der Auftragung durch Pinsel und Handschuhe während der Injektion tragen.
- **Nur für berufsmäßige Verwender:** Bei Injektion kombiniert mit Sprühen: chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und beschichteten Schutzanzug (Typ 4) während der Auftragung durch Sprühen und Handschuhe während der Injektion tragen. Bei der Reinigung Handschuhe sowie beschichteten Schutzanzug (Typ 6) tragen.
- Bei der Außenanwendung ist der Boden mit einer geeigneten Plastikfolie abzudecken, um mögliche Emissionen in das terrestrische Kompartiment zu verhindern.
- Nicht anwenden, wenn die Gefahr besteht, dass das Produkt bei der Außenanwendung in das Oberflächenwasser gelangen kann.
- Behandeltes Holz sollte nicht in der Nähe von Gewässern verwendet werden.

#### 4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- 

#### 4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- 

#### 4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

#### 4.4 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 4 - Kurative Behandlung von Gebrauchsholz Nicht-berufsmäßige Verwender

<b>Art des Produkts</b>	PT08 - Holzschutzmittel
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	Kurative Behandlung von Gebrauchsholz
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: Hylotrupes bajulus L. Trivialname: House longhorn beetle Entwicklungsstadium: -  wissenschaftlicher Name: Anobium punctatum De Geer Trivialname: Common furniture beetle Entwicklungsstadium: -  wissenschaftlicher Name: Lyctus brunneus Trivialname: Powder post beetles Entwicklungsstadium: -  wissenschaftlicher Name: Reticulitermes sp. Trivialname: Termites Entwicklungsstadium: -
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Außenbereiche  Kurative Behandlung von Gebrauchsholz (Holz, weder Witterung noch Auslaugung ausgesetzt) Weich- und Hartholz
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	oberflächlicher Auftrag Detaillierte Beschreibung:  Oberflächlicher Auftrag / Pinsel-/Roller-/Pad-Behandlung  Oberflächlicher Auftrag / Sprühbehandlung  Injektion (kombiniert mit Pinselauftrag)
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: 300 g Produkt / m <sup>2</sup> Holz Verdünnung (%): - Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Das Produkt ist gebrauchsfertig.  Für die Behandlung mit oberflächlichem Auftrag beträgt die Aufwandmenge: - 300 g Produkt / m <sup>2</sup> Holz  Wenn die Anwendung als Injektion vorgenommen wird (kombiniert mit Pinselauftrag), beträgt die Aufwandmenge: 180 ml Produkt / m <sup>2</sup> Holz (entspricht 145 g Produkt / m <sup>2</sup> Holz) (+ 300 g Produkt / m <sup>2</sup>

	Holz)
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	Dose/Blech, Metall: , 0,75 l, 1, 2.5, 5, 25, 30 L Die 30-Liter-Weißblechdose ist innen mit einem Epoxyphenol-Lack beschichtet. Verpackungen für nicht-berufsmäßige Verwender werden mit einer Kappe hermetisch verschlossen und mit einem kindersicheren Verschluss und einem tastbaren Gefahrenhinweis versehen.

#### 4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

- Kurative Behandlungen mittels Injektion müssen immer mit kurativen Behandlungen durch oberflächliche Aufbringung (nur mit Pinselauftrag) kombiniert werden.
- Nur für die Behandlung von Holz verwenden, das weder Witterung noch Auslaugung ausgesetzt ist.

#### 4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- Bei Außenanwendung ist der Boden mit einer geeigneten Plastikfolie abzudecken, um mögliche Emissionen in das Erdreich zu verhindern.
- Nicht anwenden, wenn die Gefahr besteht, dass das Produkt bei der Außenanwendung in das Oberflächenwasser gelangen kann
- Behandeltes Holz sollte nicht in der Nähe von Gewässern verwendet werden.

#### 4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

#### 4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

#### 4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-

## 4.5 Beschreibung der Verwendung

### Verwendung 5 - Industrielle Behandlung

<b>Art des Produkts</b>	PT08 - Holzschutzmittel
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	Vorbeugende Behandlung von Holz der Nutzungsklassen 1 bis 3.1
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: Basidiomycetes: Trivialname: Holzzersetzende / Braunfäulepilze und Weissfäulepilze Entwicklungsstadium: -  wissenschaftlicher Name: Hylotrupes bajulus L. Trivialname: House longhorn beetle Entwicklungsstadium: -  wissenschaftlicher Name: Anobium punctatum De Geer Trivialname: Common furniture beetle Entwicklungsstadium: -  wissenschaftlicher Name: Lyctus brunneus Trivialname: Powder post beetles Entwicklungsstadium: -  wissenschaftlicher Name: Reticulitermes sp. Trivialname: Termites Entwicklungsstadium: -
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Außenbereiche  Vorbeugende Behandlung von Holz der Nutzungsklassen 1 bis 3.1, Weich- und Hartholz
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Offenes System: Tauchen Detaillierte Beschreibung: Oberflächlicher Auftrag / kurzes Eintauchen
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: 200 g Produkt / m <sup>2</sup> Verdünnung (%): - Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Das Produkt ist gebrauchsfertig. Wenn die Anwendung durch kurzes Eintauchen durchgeführt wird, beträgt die Aufwandmenge 200 g Produkt / m <sup>2</sup>
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	IBC (Intermediate Bulk Container, dt. Zwischenschüttgutbehälter), Kunststoff: HDPE, 1000 l  Dose / Weißblech, 200 l Hermetisch verschlossen mit einer Kappe.



#### 4.5.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für die vorbeugende Anwendung auf Holz der Gebrauchsklasse 3.1 ist eine Deckschicht aufzubringen.

#### 4.5.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

- Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben) und Schutzanzug (Typ 6) während der Misch- und Beladevorgänge und Handschuhe während der Auftragung tragen.
- Während der Produktanwendung sowie während der Lagerung und des Transports des behandelten Holzes Freisetzungen in die Umwelt vermeiden.
- Die industrielle Anwendung ist innerhalb eines geschlossenen Bereichs auf undurchlässigem, festem Untergrund mit Rückhaltebauwerk durchzuführen.
- Während der Anwendung die Freisetzung von Reinigungswasser (nach der Reinigung von Fußböden, Tanks, Behältern) in die Umwelt (Kanalisation, Boden, Gewässer) vermeiden.
- Frisch behandeltes Holz ist nach der Behandlung unter einer Abdeckung und auf undurchlässigem, festem Untergrund zu lagern, um die Freisetzung in Boden, Kanalisation oder Gewässer zu verhindern. Alle etwaigen Verluste bei der Anwendung des Produkts sind zwecks Wiederverwendung oder Entsorgung aufzufangen. Das Holz vor dem Gebrauch an einem vor Witterungseinflüssen geschützten Ort lagern.
- Kontaminiertes Wasser/Boden ist aufzufangen, einzudämmen und als gefährlicher Abfall zu behandeln.
- Behandeltes Holz sollte nicht in der Nähe von Gewässern verwendet werden.

#### 4.5.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

-

#### 4.5.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

-

#### 4.5.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

-



## 5. Anweisungen für die Verwendung

### 5.1. Anwendungsbestimmungen

- Vor der Nutzung sind stets das Etikett oder die Gebrauchsanweisungen zu lesen. Dabei sind sämtliche Anweisungen zu befolgen.
- Die Verwender sollten mitteilen, falls sich die Behandlung als unwirksam erweist. Der Zulassungsinhaber ist umgehend zu informieren.

### 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

- Nicht auf Holz aufbringen, das in Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Getränken und Vieh geraten kann.
- Enthält Permethrin (Pyrethroide), so kann es für Katzen tödlich sein. Vermeiden Sie jeglichen Kontakt von Katzen mit dem behandelten Objekt / Bereich.
- Pyrethroide können Parästhesien verursachen (Brennen und Kribbeln der Haut ohne Reizung). Wenn die Symptome anhalten: Arzt aufsuchen.

### 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- Einatmen: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Sofort ärztlichen Rat einholen, falls Symptome auftreten und/oder große Mengen eingeatmet wurden.
- Bei Bewusstseinsstrübung keine Flüssigkeit einflößen und kein Erbrechen herbeiführen; in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztlichen Rat einholen.
- Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Nichts trinken und kein Erbrechen herbeiführen. Giftnormales Zentrum anrufen. Sofort ärztlichen Rat einholen, falls Symptome auftreten und/oder große Mengen verschluckt wurden.
- Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung und Schuhe entfernen. Kontaminierte Haut mit Seife und Wasser abwaschen. Falls Symptome auftreten, Giftnormales Zentrum anrufen.
- Augenkontakt: Umgehend mit reichlich Wasser spülen und dabei gelegentlich das obere und das untere Augenlid anheben. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Mindestens 10 Minuten lang mit lauwarmem Wasser weiter ausspülen. Falls es zu einer Reizung oder einer Sehbeeinträchtigung kommt, ist ein Arzt aufzusuchen.
- Behälter oder Etikett bereit halten.

### 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

- Nicht verwendetes Produkt darf nicht in den Boden, in Wasserläufe, Rohrleitungen (Waschbecken, Toiletten usw.) gelangen und auch nicht über die Kanalisation entsorgt werden.
- Das nicht benutzte Produkt, dessen Verpackung und jeder andere Abfall (z.B. Plastikfolie) gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.

### 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

- Haltbarkeit: 24 Monate
- Nicht bei Temperaturen über 20 °C lagern.
- Vor Licht schützen (nur Schüttgutbehälter).

## 6. Sonstige Informationen

- Der Zulassungsinhaber sollte alle beobachteten Vorfälle im Zusammenhang mit der Wirksamkeit an die zuständigen Behörden (ZB) melden.
- Behandeltes Holz darf nicht für Verwendungen vorgesehen werden, bei denen es zum Kontakt mit Lebensmitteln, Futtermitteln, Getränken und Vieh kommen kann.